

# F\_Ö\_R\_D\_E\_R\_B\_A\_N\_D

## GEMEINSCHAFTSHOF GABRIS

**NACHRICHTEN Januar 2022**

### **Eindrücke von Mitgliederversammlung und Gabris-Gespräch vom 26. September 2021**

Schon zwischen acht und neun Uhr trafen die ersten Gäste ein und freuten sich über den feinen Kaffee! Ein schöner Septembertag, mit etwas Sonne, etwas Wolken, aber angenehm warm stand uns bevor! Alte Bekannte und auch ein paar neue Besucher:innen begrüßten sich, standen zusammen und plauderten.

Um 11 Uhr versammelte man sich für die Mitgliederversammlung. Der Präsident Reginald Langford begrüßte die Teilnehmenden und stellte kurz die Mitglieder des Vorstands, sowie die Revisorin vor: Anita Vollenweider (Kassierin), Jürg Weilenmann Keller (Adress-Verwaltung und Website), Marliese Widmer (Revisorin).



Reginald Langford und Karl Heuberger berichteten über wichtige Ereignisse im Verein und auf dem Hof im Jahr 2021 und gaben einen Ausblick auf die kommenden Monate. Hier ein paar Stichworte:

- Vereinsvorstand und Betriebsgruppe arbeiten enger zusammen
- Aktionstage
- Bauvorhaben zur Verbesserung der Infrastruktur für Helfer:innen
- Zusammenarbeit der drei Höfe und erweiterte Möglichkeit zur Mitarbeit
- Vermarktung unserer Produkte
- Pflanzung neuer Hecken und Kastanienbäume
- Start des Projekts Agroforst ab Winter 21/22
- Projekte, in denen Schulen mitarbeiten und Erfahrungen sammeln

Nun galt es noch, die Rechnung des Vereins zu erläutern und auf Antrag der Revisorin Marliese Widmer die Kassierin und Vorstand zu entlasten. Die Sitzung schloss mit der Wahlbestätigung des Vorstandes und der Neuwahl der Revisorin.

Nun hatten wir langsam Hunger. Claudia und Patricia arbeiteten auf Hochtouren in der Küche und wir freuten uns auf den feinen Curry-Reis! Schon jetzt erklangen irische Melodien mit Flöte und Gitarre auf dem Hof. Später zum Kaffee trat ein Ensemble von sechs jungen Musikerinnen und Musikern auf und faszinierte uns mit wunderschönen irischen Liedern, begleitet von Gitarre, Banjo und Harfe. Später, im Verlauf des Nachmittags sorgte ein Duo mit verschiedenen Liedern immer mal wieder für Unterhaltung.

Dann wurde es mit unserem «Gabris-Gespräch» noch einmal spannend: Tim Schoch von «Pro Natura Thurgau» sprach in einem interessanten Vortrag über das Spannungsverhältnis zwischen landwirtschaftlicher Produktion und Ökologie und konkreter Projekte und Methoden, um bedrohten Arten Schutz bieten zu können.

Schliesslich hatten wir noch Zeit, uns auszutauschen, näher kennenzulernen und uns über die glückliche Versammlung zu freuen. An unserem «Kiosk» erhielt man allerlei Produkte des Hofes: Dörrfrüchte, Schnaps, Konfitüren – und alles geschenkt! Ein Geschenk ist für mich auch der Gemeinschaftshof und das Treffen interessierter, aufgestellter Leute!

*Reginald Langford*

## Zupacken auf dem Biohof

Gleich anschliessend an das Wochenende der Mitgliederversammlung hatten wir in Gabris zwei besondere Anlässe: die Projektwoche mit Schülerinnen der Sekundarschule St. Katharina in Wil und einen Projekttag mit Studierenden der Pädagogischen Hochschulen St. Gallen und Thurgau.

«**think green**»- unter diesem Titel stand die diesjährige Projektwoche mit allen Schülerinnen der Sekundarschule St. Katharina in Wil. Die Projektleiterin, Franziska Stöckli, Initiantin des multikulturellen Kochbuchs Greentopf, hatte Kontakt mit uns aufgenommen mit der Anfrage, einen viertägigen Workshop im Rahmen dieser Projektwoche anzubieten.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die sich im Rahmen dieser Woche beteiligt hatten, insbesondere die Bäuerinnen und Bauern in der Umgebung. Die Schülerinnen waren gefordert und haben auch einiges geleistet: fast 3'000 kg Mostobst wurden aufgelesen, ein Teil davon bei Sibylla Schweizer in Neukirch zu frischem Most gepresst. Die Schülerinnen bekamen Einblick in das artgerechte Halten von Pferden, den Umgang mit Schafen, Verarbeiten, Haltbarmachen und Zubereiten von Nahrungsmitteln, u.a. Apfelingli schneiden, Kürbissuppe kochen, etc.). Zur Projektwoche gehörten auch Impulse und Arbeiten in Gruppen zu Fragen rund um Konsum von Nahrungsmitteln, lokale und saisonale Produkte, aber auch das Leben in unseren Böden und einiges mehr.



Cyrril Schönenberger, der begleitende Fachlehrer meinte im Rückblick: so macht der Schulalltag Spass – und vor allem – die Schülerinnen hatten Freude am Entdecken und Anpacken.

«**saisonal, regional, nachhaltig**» – das war der rote Faden der Studienwoche von Franziska Stöckli für Studierende an den PH St. Gallen und Thurgau. Die Woche bot den Teilnehmenden einen Einblick in diverse innovative Projekte im Bereich Landwirtschaft und Ernährung. Am Dienstag, 12. Oktober, stand konkrete Mitarbeit bei aktuellen Arbeiten im Obst- und Feldbau auf dem Programm. Die Studierenden sollten selber erfahren, wie es sich anfühlt, Blacken zu stechen, Steine aus dem Acker zu tragen, Mostbirnen aufzulesen. Unter anderem auch mit dem Ziel, Ideen zu bekommen, wie das Ermöglichen solcher Erfahrung in ihrem späteren Schulalltag einen Platz haben könnte.

Dank dieser beiden Projekte ist uns bewusst geworden, wie gross das Interesse bei jungen Leuten ist – und welch ein Potential darin besteht, Schüler:innen und Studierenden das Mitarbeiten zu ermöglichen – und damit wieder in Beziehung zu treten mit Boden und dem Produzieren von Nahrungsmitteln. Wir sind daran, die gemachten Erfahrungen auszuwerten und für nächste Schritte und Einsatzprojekte nutzbar zu machen.



## Agroforst – auch in Gabris

Ein weiteres Projekt, das wir schon seit geraumer Zeit im Köcher hatten und jetzt endlich umsetzen können: mitten durch die heute baumlose Parzelle zwischen dem Dorf Gabris und der Käserei Gabris über eine Länge von 260 m eine Reihe von 24 Feldbäumen zu pflanzen. Durch Beratung der Baumschule Kressibucher haben wir Baumarten gewählt, die dem Standort und den Bodenverhältnissen angepasst sind: Schwarzerle, Aspe, Pappel, Bergahorn, Nussbaum und Sommerlinde. Die Kombination von Ackerbau und Feldbäumen wird, angesichts der klimatischen Veränderungen, immer dringender.



Standort bei Gabris für die Feldbäume

Und im Thurgau ist Agroforst nichts Neues: die traditionellen Obstgärten, die während der letzten 50 Jahre leider stark reduziert worden sind, sind eine Art von Agroforst. Nicht nur in der Schweiz – in vielen Regionen der Welt sind angepasste Agroforstsysteme eine wirksame Form zur nachhaltigen Nutzung der Böden.

Die Mitglieder des Vereins Förderband sind eingeladen, **Patenschaften für die 24 Bäume** zu übernehmen. Mehr darüber demnächst auf der Webseite [www.hof-gabris.ch](http://www.hof-gabris.ch)

## Umbau in Gabris über die Wintermonate

Wir wollten schon seit längerer Zeit die nötigen Infrastrukturen für freiwillig Mitarbeitende einrichten. Endlich sind wir soweit – die Pläne und die Baubewilligung liegen vor, wir können starten. Wir werden in der Tenne des Hofes sanitäre Anlagen, d.h. Dusche und WC mit Waschtrog einbauen. Der Vorstand des Vereins Förderband hat für die baulichen Verbesserungen einen Beitrag von 15'000 Franken beschlossen.

### Ausblick

Die nächste Mitgliederversammlung mit Herbstfest ist geplant am:  
**Sonntag, 11. September 2022. Danke fürs Vormerken!**

Vielen Dank für all euer Mitdenken und Mittragen von Aktivitäten rund um den Gemeinschaftshof.  
Wir freuen uns, auch im kommenden Jahr miteinander im Austausch sein zu dürfen.  
Wir wünschen euch fürs neue Jahr alles Schöne und gute Gesundheit.

Mit herzlichen Grüßen

Reginald Langford  
Präsident Förderband

Karl Heuberger  
Hof Gabris

In der Beilage findet ihr den Einzahlungsschein für den Mitgliederbeitrag. Mit den Beiträgen und den Spenden unterstützen wir die laufenden Projekte rund um den Gemeinschaftshof Gabris. Vielen Dank im Voraus für euer Interesse und euer Mittragen.

### F Ö R D E R B A N D \_ \_ B E I T R Ä G E 2022

Ordentlicher Mitgliederbeitrag 2022 CHF 30.–

Solidaritätsbeitrag 2022 CHF 100.–

Bitte überweist den Beitrag auf unser Konto:

Postkonto: 61-521044-4

IBAN: CH42 0900 0000 6152 1044 4, Förderband Gemeinschaftshof Gabris, 8032 Zürich

### F Ö R D E R B A N D \_ \_ V O R S T A N D

Zum Vorstand gehören: Reginald Langford (Präsident), ehemaliger Lehrer, Zürich, Anita Vollenweider, pensionierte Buchhalterin, Illhart, Jürg Weilenmann, Kursleiter, Winterthur

### F Ö R D E R B A N D \_ \_ K O N T A K T

Reginald Langford foerderband@hof-gabris.ch

F Ö R D E R B A N D GEMEINSCHAFTSHOF GABRIS

NACHRICHTEN Januar 2022